

Pressemitteilung

Stuttgart, 19. März 2025

MAHLE ist Spitze im Umwelt- und Klimaschutz

- Konzern erreicht beim Rating des Carbon Disclosure Project (CDP) erstmals Note „A“ in der Kategorie „Klimaschutz“ und die „Leadership“-Einstufung
- Auszeichnung für kontinuierliche Anstrengungen und gute Ergebnisse in den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz
- Konzern macht große Fortschritte bei der Reduzierung der CO₂-Emissionen in Scope 1, 2 und 3
- MAHLE Geschäftsführer Georg Dietz: „Hervorragende Bewertung ist ein starker Beleg für die erfolgreiche Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsstrategie“

Die gemeinnützige Organisation Carbon Disclosure Project (CDP) hat den MAHLE Konzern für seine kontinuierlichen Anstrengungen und die guten Ergebnisse in den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz ausgezeichnet. Im CDP-Rating für das Jahr 2024 erhielt MAHLE die Note „A“ im Bereich Klimaschutz („Climate Change“). Im Bereich Wasserversorgung („Water Security“) verbesserte sich die Note gegenüber dem Vorjahr auf „A-“. Damit zählt MAHLE zu den Unternehmen, die die bestmögliche Einstufung „Leadership“ erreichten. „Diese hervorragende Bewertung ist ein starker Beleg für die erfolgreiche Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsstrategie und ein wichtiges Signal an unsere Kunden, Geschäftspartner, Investoren und Mitarbeitenden“, sagte Georg Dietz, Mitglied der MAHLE Konzern-Geschäftsführung und verantwortlich für Nachhaltigkeit, Gesundheit, Arbeitssicherheit und Umweltmanagement.

Nach der Bewertungsmethodik von CDP zeichnen sich Unternehmen, die mit der Note „A“ bewertet wurden, als führend im Klimaschutz aus: Ihre Maßnahmen zeugen vom umfassenden Verständnis der Risiken und Chancen im Zusammenhang mit dem Klimawandel.

MAHLE hat gegenüber dem Basisjahr 2019 die CO₂-Emissionen aus den Energieverbräuchen seiner Werke (Scope 1 und 2) bislang um 47 Prozent und die der Vorkette und Nutzungsphase seiner Produkte (Scope 3) um 17 Prozent gesenkt. „Unsere großen Fortschritte beim Klimaschutz waren möglich durch die Integration neuester Technologien, die Optimierung interner Prozesse zur Energieeinsparung, die Nutzung erneuerbarer Energien und den Ersatz fossiler Brennstoffe durch Strom“, sagte Kathrin Apel, Leiterin Nachhaltigkeit,

Gesundheit, Arbeitssicherheit und Umweltmanagement bei MAHLE. „Außerdem arbeiten wir auch bei unseren Lieferanten darauf hin, die Emissionen der Produkte kontinuierlich zu senken. Im Produktdesign konzentrieren wir uns auf die verstärkte Nutzung rezyklierter und biobasierter Materialien.“

MAHLE hat den Klimaschutz als strategisches Unternehmensziel definiert. Die Umsetzung der Ziele des Pariser Klimaabkommens betrachtet der Konzern nicht nur als Verpflichtung, sondern als Chance, seinen Einfluss und seine Verantwortung innerhalb der Industrie zu stärken und innovative Lösungen für die Zukunft zu entwickeln.

Bis 2040 will MAHLE für seine Werke Klimaneutralität erreichen. Darüber hinaus hat sich der Technologiekonzern vorgenommen, die Emissionen aus gekauften Waren und Dienstleistungen sowie aus der Nutzungsphase der Produkte (Scope 3) bis 2030 um 28 Prozent zu senken. Die Energie- und Emissionsdaten von MAHLE werden seit 2021 extern geprüft.

Weitere Informationen zum MAHLE Nachhaltigkeitsengagement finden sich im aktuellen Nachhaltigkeitsbericht auf der MAHLE Website: [Social responsibility - MAHLE Konzern](#).

Hinweis für die Redaktionen: Die Pressemitteilung und das begleitende Bildmaterial finden Sie unter <https://newsroom.mahle.com/press/de/>.

Bildrechte: MAHLE GmbH



Seit 2021 nutzen die MAHLE Produktionsstandorte in Deutschland, darunter auch das MAHLE Werk in Schorndorf, Strom aus erneuerbaren Energien, der durch Herkunftsnachweise belegt ist.



Georg Dietz, Mitglied der Konzern-Geschäftsführung, unter anderem verantwortlich für Nachhaltigkeit, Gesundheit, Arbeitssicherheit und Umweltmanagement im MAHLE Konzern



Kathrin Apel, Leiterin Nachhaltigkeit, Gesundheit, Arbeitssicherheit und Umweltmanagement bei MAHLE

Ansprechpartner in der MAHLE Kommunikation:

Kerstin Lau

Leiterin Media Relations

Telefon: +49 173 618 09 56

E-Mail: kerstin.cynthia.lau@mahle.com

Benjamin Haas

Pressesprecher

Telefon: +49 173 319 71 51

E-Mail: benjamin.haas@mahle.com

Über MAHLE

MAHLE ist ein international führender Entwicklungspartner und Zulieferer der Automobilindustrie mit Kunden sowohl im Pkw- als auch im Nutzfahrzeugsektor. Der 1920 gegründete Technologiekonzern arbeitet an der klimaneutralen Mobilität von morgen mit Fokus auf die Strategiefelder Elektrifizierung und Thermomanagement sowie weitere Technologien zur Verringerung des CO₂-Ausstoßes, zum Beispiel Brennstoffzelle oder hoch effiziente, saubere Verbrennungsmotoren, die auch mit erneuerbaren Kraftstoffen, etwa Wasserstoff, betrieben werden. Jedes zweite Fahrzeug weltweit ist heute mit MAHLE Komponenten ausgestattet.

MAHLE hat im Jahr 2023 einen Umsatz von knapp 13 Milliarden Euro erwirtschaftet. Das Unternehmen ist mit mehr als 72.000 Beschäftigten an 148 Produktionsstandorten und 11 Technologiezentren in 29 Ländern vertreten. (Stand 31.12.2023)

#weshapefuturemobility